

Anlage



Fraktion im
MÜNCHNER STADTRAT

Stadträtin Beatrix Burkhardt

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

ANTRAG

27.08.2014

Fortschreibung des jährlichen Spielflächenversorgungsplanes

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Spielflächenversorgungsplan der Landeshauptstadt als planerische Grundlage für die Spielflächenversorgung der LHM wird, wie in der Vorlage von 2011 angekündigt, aktualisiert und jährlich fortgeschrieben.

Neben der Bekanntgabe im Stadtrat wird der Plan auch der Spielraumkommission als Arbeitsgrundlage vorgelegt.

Begründung:

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München hat sich zum Ziel gesetzt, „München als attraktive, lebenswerte und zukunftsfähige Stadt für Kinder, Jugendliche und Familien zu erhalten.“ Damit ist unter anderem die Aufgabe verbunden, allen Kindern ausreichenden, kindgerechten und sicheren „Spiel-, Freizeit- und Bildungsraum“ anzubieten.

(aus: PERSPEKTIVE MÜNCHEN, Leitlinie Kinder- und Familienpolitik, Stand 03/2007, S. 20)

Aufgrund dieses Auftrages legte das Referat für Stadtplanung und Bauordnung im Jahr 2011 den aktualisierten Spielflächenversorgungsplan der Landeshauptstadt vor.

Hierbei handelt es sich um ein planerisches Instrument für die räumliche Bedarfsabschätzung bei der Planung von öffentlichen Spielflächen, weil er die Versorgungssituation für die einzelnen Bedarfsgruppen abbildet.

Dieser Plan sollte jährlich fortgeschrieben werden, was laut Aussage des Referats und auch der Hauptabteilung Gartenbau des Baureferats keinen größeren Aufwand darstellen sollte. Durch die digitale Verarbeitung der Daten wird eine leichte Fortschreibung des Planes gewährleistet, da sowohl die Angebotsdatei (Spielflächenangebot) als auch die Bedarfsdatei (Spielflächenbedarf auf der Grundlage der jährlich aktualisierten Einwohnerdaten) praktisch ohne großen Aufwand einer jährlichen Aktualisierung zugänglich sind. Damit kann die Entwicklung der Versorgungslage schnell erfasst und dokumentiert werden.

Leider ist die 2011 angekündigte jährliche Fortschreibung bis heute nicht erfolgt.

Beatrix Burkhardt, Stadträtin